

Neue Arbeitsschwerpunkte
→ neue Netzwerke
→ neue Chancen



Marktchancen eröffnen durch innovative Netzwerke



MI-Future

Musikinstrumentenbau
der Zukunft



Musikinstrumentenbau der Zukunft:

MI-Future Netzwerk im Musicon Valley

Innovationen aus anderen Bereichen der Wirtschaft und Forschung sollen auf ihr Anwendungspotential in der MI-Branche untersucht und bei vertretbaren Risiken und nachweisbarer Wirtschaftlichkeit zügig im Rahmen einer Anwenderentwicklung modellhaft umgesetzt werden, um neuen Anforderungen und Bedarfen entgegen zu kommen. Dadurch werden vorhandene und sich abzeichnende Probleme gelöst.

Übergeordnete Ziele sind:

- die Innovationsführerschaft in der Branche unter Aufbau eines einzigartigen Netzwerkes mit innovativen Partnern und
- Markt- und Wettbewerbsvorteile (im Premium Level), Erkennen von Bedarfen denen unverzüglich mit Innovationen zu begegnen ist.



Die inhaltlichen Schwerpunkte konzentrieren sich dabei auf die Bereiche:

- A. Neue Fertigungs- und Produktionstechnologien im traditionellen Musikinstrumentenbau
- B. Neue Technologien in Musikinstrumenten zur Erweiterung von Nutzungs- und Klangeigenschaften und
- C. Neue Rohstoffe/Materialien (Materialsstitution) in Musikinstrumenten

Leitbild:

Hochwertige Produkte „MADE IN GERMANY“ durch Verwendung neuer Technik und Technologien in Produktion und im Musikinstrument mit dem Ziel der Innovationsführerschaft in der Branche



Partner:

Firmen:

Jürgen Voigt Metallblasinstrumentenbau (Inh. Kerstin Voigt)
Mastri GmbH
K.M.E. Klingenthaler Musikelektronik GmbH
Stefan Kreul, Cellobau
Björn Stoll, Meisterwerkstatt für Cello und Kontrabass
Julius Blüthner Pianofortefabrik GmbH
GEK Oelsnitz GmbH
Harmona Akkordeon GmbH
Mitteldeutscher Orgelbau A. Voigt GmbH
Antrima GmbH
Carl Rönisch Pianofortemanufaktur GmbH

Forschungseinrichtungen:

Fraunhofer Institut für angewandte
Materialforschung/IFAM Dresden
HS Mittweida FB Informationstechnik u. Elektrotechnik
FH Jena FB Elektrotechnik/Informationstechnik
TU Dresden
– Institut für Maschinenelemente und Maschinenkonstruktion,
– Institut für Holz – und Papiertechnik

Das Netzwerk wird ständig um weitere Partner erweitert.